

Auserwählte, liebe Freunde, sucht in Mir, was zu eurer vollen Verwirklichung notwendig ist, sucht in Mir und ihr werdet finden. Ich wünsche euch alles zu geben, damit das Herz heiter sei und der Verstand voll von Meinem Licht.

Geliebte Braut, die Menschen dieser Zeit sind immer unzufrieden; sie suchen, aber finden nicht; sie wünschen, aber erhalten nicht; sie laufen, aber erreichen nicht; sie wollen fliegen, aber haben keine Flügel, dann graben sie in der Erde wie Maulwürfe und hören nicht auf darin zu wühlen, so verbringen sie ihr Dasein, ohne die Wunder Meiner Liebe zu sehen. Liebe Braut, Ich habe dir bereits vom Glück gesprochen, Ich habe ausführlich darüber gesprochen in den vertrauten Gesprächen: was hast du verstanden, Meine Kleine?

Du sagst Mir: Jesus, Unendliche Liebe, Du hast ausführlich vom Glück gesprochen, Du hast mir auch einiges bezüglich des Schmerzes offenbart. Ich habe gut verstanden, dass der Mensch nicht für den Schmerz geboren ist, auch wenn er ihm in seinem Leben oft begegnet. Du erschaffst den Menschen aus Liebe. Du, der Du Unendlich, Vollkommen bist, brauchtest den Menschen nicht, gewiss nicht, aber Du hast ihn gewollt, hast ihn erschaffen und fährst fort ihn zu erschaffen, bis zum Schluss, wie es auch für die Engel gewesen ist. Jesus, alles tust Du aus Liebe, alles in Dir ist Liebe: Du bist die Unendliche Liebe. In dieser Zeit mehr als in der Vergangenheit, willst Du Dich erkennen lassen, wie wunderbar ist es, Dich immer tiefer zu erkennen, Du bist Unendliche Schönheit, Unendliche Harmonie, bist Vollkommenes Glück. Du, Großzügiger, beugst Dich über das arme Geschöpf, wie ein Vater es tut, der zu seinen Füßen sein Kleines sieht, das die Hände nach ihm ausstreckt: er beugt sich zu ihm und hebt es in seine Arme und drückt es an sich. Das Kleine ist voller Freude und sein Herz ist glücklich, weil er dem Vater nahe ist. Angebeteter Jesus, jedes menschliche Geschöpf ist wie jenes kleine Kind das zum Vater emporblickt und ihn groß, fast unerreichbar sieht. Du jedoch greifst sofort den Wunsch seines Herzens auf, beugst Dich zu ihm, nimmst es in Deine Arme und sprichst zu ihm. Siehe, dann fühlt es sich nicht mehr arm und klein, es fühlt sich nicht mehr wie ein Blatt, das der Wind jeden Augenblick vom Ast lösen kann. In Deinen wunderbaren Armen spürt es in sich eine neue Kraft und wenn der Wind stark bläst, fühlt es sich sicher; wenn der Sturmwind in seinem Leben heult, fürchtet es nicht: es lehnt sich an Deine Schulter und wartet, dass er sich besänftige, es spürt das mächtige Pochen Deines Herzens und verwirrt sich nicht. Du, Süßer Schöpfer, hast alles aus Liebe getan und umhüllst die ganze Schöpfung mit Deiner wunderbaren Liebe und durchdringst sie mit Deinem Geist. Siehe, dann stellt sich der Mensch die Frage: Wenn Gott aus Liebe wirkt und immer Freude und Frieden schenken will, warum ist in der Welt keine Freude, kein Frieden? Warum erhebt sich von der Erde ein fortwährender Schmerzensschrei zum Himmel? Sind Schmerz und Liebe miteinander vereinbar? Wie viele Fragen für eine einzige Antwort, mein Herz gibt folgende: der Schmerz ist Frucht der Abneigung des Menschen Dir gegenüber. Wenn er Deine Liebe erwidern würde, wie es seine Pflicht wäre, würde der Schmerz sicher sofort von der Erde verschwinden. Wenn die Sünde groß ist, wenn die Übertretung groß ist, ist der Schmerz umso größer. Du liebst, Süße Liebe, Du liebst Dein Geschöpf zärtlich, Du liebst es und trägst es mit Deiner Liebe, aber in den Menschen ist keine Erwidern. Jesus, Köstlichkeit jeder Seele, grenzenloser Ozean der Liebe, Du liebst, aber wirst wenig geliebt. Dein Gefühl ist wunderbar und jeder Mensch ist eingeladen einzutreten in jenen Ozean der Milde, um glücklich, glücklich, glücklich zu sein, auf Erden, gemäß den irdischen Regeln und dann im Himmel, gemäß der neuen Dimension. Dies, angebeteter Jesus, habe ich verstanden in diesen wunderbaren Jahren süßer Vertrautheit mit Dir, der Ich mich seit der Kindheit, seit ich zu denken und unterscheiden fähig bin, erfreue.

Geliebte Braut, du hast Meine Lehre gut verstanden, erkläre auch den anderen was jeder Mensch wissen muss, die Welt begreife die Größe und Tiefe Meines Gefühls, jeder überlege und genieße bald Meine Köstlichkeiten. Wie du siehst, wer Mir die Türen seines Herzens öffnet und Mich darin eintreten lässt, ist

glücklich auf Erden vom irdischen Glück und wird es dann im Himmel sein, von jenem des Himmels. Geliebte und treue Braut, bringe der Welt Meine Botschaft der Liebe, man begreife, dass in jedem Meinen Plan das Glück ist für das menschliche Geschöpf, immer das Glück, die Freude, nie der Schmerz, niemals der Schmerz. Er ist die Folge seines Nichterwiderns Meines Gefühls. Jeder Mensch trifft seine freie Wahl: was er will, hat er, was er sät, das erntet er. Der Ungehorsam des einen hat über alle seine Folgen, die ganze Menschheit kann man als einen einzigen Organismus mit vielen Gliedern betrachten: die Krankheit eines einzigen Gliedes lässt den ganzen Organismus stöhnen.

Geliebte Braut, bleibe in Meinem Herzen, genieße die Köstlichkeiten Meiner Ewigen und Treuen Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, heute mehr denn je lade Ich euch zum fortwährenden Gebet des Herzens ein, um die Gnaden des Heils zu erlangen für einige Seelen die sich der Liebe Gottes zu öffnen beginnen. Betet Meine lieben Kinderlein, denkt an das Entsetzen dem jene zugehen, die unbußfertig sterben, sie sind Meine geliebten Kinder und eure Brüder, die Jesus Blut gekostet haben, Den ihr mit ganzem Herzen liebt.

Oft wiederholt ihr: Was kann ich für jene tun, die sich nicht für Gott entscheiden?

Dies sagt ihr tief traurig, da ihr merkt, dass das Beispiel nichts nützt, die Worte nicht angenommen werden, alles was ihr für sie tut, unnütz zu sein scheint. Geliebte Kinder, ihr verzagt manchmal und sagt: Für diese Elenden gibt es keine Hoffnung mehr. Dies sagt ihr mit tiefem Seufzen und denkt bereits an die Schrecklichkeit ihrer Wahl, ohne Gott zu leben. Geliebte Kinder, wenn Ich euch sage, dass das fortwährende, tiefe Gebet auch Gnaden erlangen kann, die unmöglich zu sein scheinen, steht es nicht euch zu, zu entscheiden, ob es sich lohnt oder nicht. Denkt an den guten Schächer der von Jesus die erhabenen Worte hörte: Heute wirst du bei Mir im Paradiese sein. Welcher Mensch, der ihn so am Kreuz hängen sah wegen seiner schrecklichen Werke, hätte gedacht, dass der Verbrecher sich retten könnte, nicht nur, wer hätte gedacht, dass er Jesu erhabene Worte gehört hätte? Sagt Mir.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, Süßeste Mutter, auch der sanftmütigste und barmherzigste Mensch hätte nie gedacht, dass Jesus zu ihm sogar sagen würde: Heute wirst du bei Mir im Paradiese sein. Ich begreife, Süße Mutter, dass die Göttliche Logik nicht die menschliche ist und auch Sein Gedanke sich von jenem des Menschen entfernt, wie der Himmel von der Erde.

Liebe Kinder, immer habe Ich euch in diesen Jahren wiederholt: Urteilt nicht, richtet nicht, denn nur Gott steht das Urteil zu. Seid immer voller Barmherzigkeit, seid dem Bruder barmherzig, auch in Gedanken, wer barmherzig ist, erlangt von Gott Barmherzigkeit. Wenn ihr vergebt, wird euch gewiss vergeben werden, aber wenn ihr keine Barmherzigkeit habt, wird Gott sie auch euch gegenüber nicht haben und wenn ihr nicht vergebt, werdet auch ihr nicht Vergebung erlangen. Prüft eure Worte, überlegt, noch mehr prüft eure Entscheidungen, fragt euch: Ist meine Entscheidung in Ordnung? Ist Jesus meine Wahl wohlgefällig? Ist was ich sage und tue gemäß Seinem Willen?

Meine Kleine sagt Mir: Vielgeliebte Mutter, ich sehe und stelle fest, dass wir oft oberflächlich handeln und nicht genug überlegt haben, wir sind bereit auch in Gedanken die Wege der Welt zu gehen und nicht innezuhalten, um jene Gottes zu erwägen, die sehr anders sind. Liebe Mutter, wir wollen uns ändern, wir wollen immer, in Gedanken und Taten, gemäß dem Willen Gottes handeln und niemals gemäß der Welt. Hilf uns, hilf uns, hilf uns, Süße und Vollkommene Mutter, sei Du unsere Vollkommene und Sichere Führung.

Geliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, Ich helfe euch, gewiss helfe Ich euch, mit Freude tue Ich es, damit ihr mit jedem euren Gedanken mit jeder Tat dem Heiligsten Herzen Jesu nur Freude bereitet.

Gemeinsam beten wir dieses Herz an, Das ein grenzenloser Ozean der Liebe ist. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria